

PROTOKOLL – ABSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 4.7.1957 um 20.30 Uhr im Gasthaus zum Anker abgehaltenen ordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.
Den Vorsitz führt wegen einem Unfall des Bürgermeisters der 1. GR Humpeler Rudolf.

Anwesend sind sämtliche Gemeindevertretungsmitglieder. Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

1. Das letzte Sitzungsprotokoll vom 25.4.1957 wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.
2. Der Bericht des Strassenmeisters über die Arbeiten und die Kiesauffuhr auf den Straßen in den Monaten Mai und Juni wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
3. Der Bericht des Überprüfungsausschusses über die am 27.6.1957 durchgeführte Überprüfung des Rechnungs-Abschlusses 1956 wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen und über Antrag des Überprüfungsausschusses dem Kassier für das Rechnungsjahr 1956 die Entlastung erteilt.
4. Der Rechnungsabschluß 1956 wird, nachdem derselbe durch 14 Tage öffentl. zur Einsichtnahme aufgelegt war und gegen diesen, während der Suglsgefrist Erinnerungen nicht eingebracht wurden, einstimmig genehmigt.
5. über Ansuchen wird die pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Errichtung von Bootshütten durch die Gesuchsteller Ochsenreiter Alois, Fußach 2o - Ochsenreiter Fidel, Fußach 143, Ochsenreiter Manfred, Fußach 142 - Bösch Albert in Lustenau, - Hörburger Job. u. Söhne in Altach, - Zadnik Otto ind Fußach Nr 73 und Weiss Alois in Fußach Nr 8 im Sinne der früheren Bewilligungen genehmigt. Eine Anregung, daß zu einem Ansuchen des Yacht-Club Rheindelta um pachweise Überlassung von Grund in der Schanz (öffentl. Gut-Seeparzelle) zur Errichtung eines Clubheimes, eine Bewilligung nur im Einvernehmen mit der Bundeswasserbauverwaltung als Verwalterin dieser Parzelle erteilt werden soll und hinsichtlich des Hafens Fußach zur Sicherstellung einer geordneten Landemöglichkeit baldmöglichst eine Hafensordnung erstellt werden soll wird einstimmig gutgeheissen.
6. über Ansuchen wird dem Weiß Walter, Fußach 33 zum Anschluß an das Ortswasserleitungsnetz zu seinem Wohnhausneubau zu den üblichen Bedingungen die Bewilligung erteilt.
7. Das Ansuchen des Ghesla Manfred, in Fußach Nr 83 um käufliche Überlassung eines Baugrundes in der Polderversuchsanlage wird bis zur Erneuerung bzw. bis zu den Neuverhandlungen über den Pachtvertrag mit dem Wasserbauamt Bregenz zurückgestellt.
8. Ein Schreiben vom Gemeindeamt Höchst, bzgl. Neuwahl der Vertrauensmänner für das Gemeindevermittlungsamts wird zur Kenntnis genommen und vorgeschlagen mit den bisher gewesenen Vertrauensmännern bzgl. Wiederannahme dieses Amtes in Verbindung zu treten. Bei Nichtannahme soll der Gemeindevertretung für die Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmannes vom Gemeindeamt ein Vorschlag unterbreitet werden.
9. über Ansuchen wird der Fa. Dr. Rohner OHG. zur Anbringung einer Hinweistafel (Kieslager der Fa. Dr. Rohner) bei der Abzweigung der Hörnlestraße von der Seestraße die Bewilligung erteilt.
10. Der Ankauf einer Additionsmaschine für das Gemeindeamt zum Preise von S. 2.250,- wird einstimmig genehmigt.

11. Gegen den vorgelegten Gesetzesbeschluß des VIbg. Landtages über eine weitere Abänderung des Gesetzes über die Beschäftigung von Ärzten zur Berufsausbildung in Heil- und Pflegeanstalten wird kein Einspruch erhoben.

12. Unter Allfälligem wird:

a) einem Antrag, die bestehende Schuttablage aufzuheben und eine solche bei den Lehmgruben im Ahorn zu erstellen zugestimmt.

b) vorgeschlagen, die Besitzer von Bäumen und lebenden Zäunen entlang der Straßen aufzufordern, diese auf eine vorschriftsmäßige und den Verkehr nicht behindernde Höhe zurückzuschneiden.

Ende: 22 45 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

eh Gruber

eh Kurt Nagel

PROTOKOLL - ABSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 4.7.1957 um 20.30 Uhr im Gasthaus zum Anker abgehaltenen ordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.

Den Vorsitz führt wegen einem Unfall des Bürgermeisters der 1.GR Humpeler Rudolf.

Anwesend sind sämtliche Gemeindevertretungsmitglieder. Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

1. Das letzte Sitzungsprotokoll vom 25.4.1957 wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.
2. Der Bericht des Strassenmeisters über die Arbeiten und die Kiesauffuhr auf den Straßen in den Monaten Mai und Juni wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
3. Der Bericht des Überprüfungsausschusses über die am 27.6.1957 durchgeführte Überprüfung des Rechnungs-Abschlusses 1956 wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen und über Antrag des Überprüfungsausschusses dem Kassier für das Rechnungsjahr 1956 die Entlastung erteilt..
4. Der Rechnungsabschluß 1956 wird, nachdem derselbe durch 14 Tage öffentl. zur Einsichtnahme aufgelegt war und gegen diesen, während der Suggestfrist Erinnerungen nicht eingebracht wurden, einstimmig genehmigt.
5. Über Ansuchen wird die pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Errichtung von Bootshütten durch die Gesuchsteller Ochsenreiter Alois, Fußach 20 - Ochsenreiter Fidel, Fußach 143, Ochsenreiter Manfred, Fußach 142 - Bösch Albert in Lustenau, - Hörburger Joh. u.Söhne in Altach, - Zadnik Otto ind Fußach Nr 73 und Weiss Alois in Fußach Nr 8 im Sinne der früheren Bewilligungen genehmigt.
Eine Anregung, daß zu einem Ansuchen des Yacht-Club Rheindelta um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz (öffentl. Gut-See-parzelle) zur Errichtung eines Clubheimes, eine Bewilligung nur im Einvernehmen mit der Bundeswasserbauverwaltung als Verwalterin dieser Parzelle erteilt werden soll und hinsichtlich des Hafens Fußach zur Sicherstellung einer geordneten Landemöglichkeit baldmöglichst eine Hafenanordnung erstellt werden soll wird einstimmig gutgeheissen.
6. Über Ansuchen wird dem Weiß Walter, Fußach 33 zum Anschluß an das Ortswasserleitungsnetz zu seinem Wohnhausneubau zu den üblichen Bedingungen die Bewilligung erteilt..
7. Das Ansuchen des Ghesla Manfred, in Fußach Nr 83 um käufliche Überlassung eines Baugrundes in der Polderversuchsanlage wird bis zur Erneuerung bzw. bis zu den Neuverhandlungen über den Pachtvertrag mit dem Wasserbauamt Bregenz zurückgestellt.
8. Ein Schreiben vom Gemeindeamt Höchst, bzgl. Neuwahl der Vertrauensmänner für das Gemeindevermittlungsamt wird zur Kenntnis genommen und vorgeschlagen mit den bisher gewesenen Vertrauensmännern bzgl. Wiederannahme dieses Amtes in Verbindung zu treten. Bei Nichtannahme soll der Gemeindevertretung für die Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmannes vom Gemeindeamt ein Vorschlag unterbreitet werden.
9. Über Ansuchen wird der Fa. Dr. Rohner OHG. zur Anbringung einer Hinweistafel (Kieslager der Fa. Dr. Rohner) bei der Abzweigung der Hörnlestraße von der Seestraße die Bewilligung erteilt.

10. Der Ankauf einer Additionsmaschine für das Gemeindeamt zum Preise von S. 2.250,- wird einstimmig genehmigt.
11. Gegen den vorgelegten Gesetzesbeschluß des VlbG. Landtages über eine weitere Abänderung des Gesetzes über die Beschäftigung von Ärzten zur Berufsausbildung in Heil- und Pflegeanstalten wird kein Einspruch erhoben.
12. Unter Allfälligem wird:
- a) einem Antrag, die bestehende Schuttablage aufzuheben und eine solche bei den Lehmgruben im Ahorn zu erstellen zugestimmt.
 - b) vorgeschlagen, die Besitzer von Bäumen und lebenden Zäunen entlang der Straßen aufzufordern, diese auf eine vorschriftsmäßige und den Verkehr nicht behindernde Höhe zurückzuschneiden.

Ende: 22 45 Uhr

Der Schriftführer:

eh Gruber

Der Bürgermeister:

eh Kurt Nagel

Der Gemeinderat: